

13.12.2020 um 07:45 Uhr

**hr4 ÜBRIGENS**



Ein Beitrag von

**Burkhard von Dörnberg,**

Dekan, Evangelischer Kirchenkreis Marburg

## Bereit

So richtig adventlich fühle ich mich in diesem Jahr noch nicht. Vorweihnachtsfreude? Da fehlt noch einiges. Mir fehlt Weihnachtsmarkt und Glühwein am Stand. Da fehlt Bummeln und Bratwurst.

Mir fehlen die Andachten am Kamin in unserer Gemeinde. Gottesdienst im Adventsdorf mit Lagerfeuer, um das man sich herumschart.

Stattdessen frage ich mich, wie und mit wem kann ich dieses Jahr überhaupt Weihnachten feiern? Und wie kommt die richtige Stimmung auf, wo so vieles fehlt?

Bereit für Weihnachten? Ich weiß nicht. Da muss doch eigentlich alles schön werden, mit ein bisschen heiler Welt und so.

Wobei: Wird wirklich erst Weihnachten, wenn ich alles vorbereitet habe und alles nach meinen Vorstellungen abläuft?

In der Bibel jedenfalls nicht. Da trifft das erste Weihnachten Menschen, die ganz und gar nicht vorbereitet sind. Maria und Joseph trifft es bevor die Familienplanung eigentlich beginnt, die Hirten auf dem Feld mitten bei der Arbeit und auch die Weisen aus dem Morgenland hatten sich das mit dem Retter irgendwie anders vorgestellt als mit Stall und Stroh.

Und trotzdem wird es Weihnachten! Trotzdem berührt Gott ihre Herzen durch das Kind in der Krippe. Trotzdem werden sie alle von großer Freude erfüllt. Sie erleben etwas, was ich mir auch für uns gerade in diesem Jahr wünsche: Ob bereit oder nicht – Weihnachten kommt. Und wie jedes Weihnachten erzählt auch dieses Weihnachten von einer ebenso schlichten wie unendlich großen Freude und von der Zusage: Fürchte dich nicht!

Darauf freue ich mich schon!